

Absender:

An Bundeskanzler Olaf Scholz Bundeskanzleramt
Willy-Brandt-Straße 1,
10557 Berlin

Ort, Datum

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler Olaf Scholz,

wir bitten Sie, von Ihrer Richtlinienkompetenz Gebrauch zu machen und dem Gesundheitsminister Ihrer Regierung sowie den angeschlossenen Delegationsmitgliedern zu untersagen, den International Health Regulations (IHR, Deutsch: IGV, Internationale Gesundheitsvorschriften) der WHO bei der Generalversammlung der WHO in Genf ab dem 27. Mai 2024 zuzustimmen. Dies aus mehreren Gründen, von denen hier 24 vorgetragen werden, es gibt bestimmt noch mehr:

1. **Nach Art 55 Abs. 2 der IGV müssen sämtliche Änderungsvorschläge mindestens 4 Monate vor deren Verabschiedung vorgelegen haben**, damit die nationalen Parlamente genügend Zeit hatten, darüber zu diskutieren. Dies ist nicht erfolgt. Der letzte Änderungs-Entwurf stammt vom 17.4.2024 und lässt weniger als 6 Wochen. **Es ist ein Bruch des internationalen Rechtes, wenn diese IGV jetzt beschlossen würden**. Da die WHO nach wie vor über die IGV abstimmen lassen möchte, ist es notwendig, dass Sie verhindern, dass sich Deutschland an diesem Bruch des internationalen Vertragsrechtes beteiligt.
2. **Die Verträge benötigen ausgiebige öffentliche Diskussion und keine „Klausurenentscheidungen“ von kleinen, undurchsichtig besetzten „Ressortgruppen“ im Kanzleramt, denn ziemlich sicher wissen weder die Bundestagsabgeordneten noch die meisten Bürger oder Sie sogar selbst, was dort verhandelt wird, oder haben Sie die Papiere samt ihrer Anhänge gelesen?**
3. **Sie benötigen auch stärker Kontrollen durch unabhängige Juristen, Hypnotherapeuten (die auch enthypno-tisieren können) und unabhängige Mediziner, denn die (Falsch-)Auskünfte des Bundespressedienstes vom 22.3.24 dazu und die gutgläubigen Verlautbarungen aus dem Unterausschuss globale Gesundheit vom 23.4.24 machen deutlich, dass POLITIKER oder der Bundespressedienst nicht kompetent genug sind, die Fallstricke dieser verklausuliert formulierten Machwerke zu durchdringen**. Durch falsche und stets mit Angsteinflößung gekoppelten Behauptungen wird gleich zu Beginn der Leser/ die Leserin hypnotisiert und in eine Art Verwirr- und Implikationshypnose hineingezogen, bei der jedes einzeln Wort auf seine Berechtigung und Richtigkeit geprüft werden müsste.

Mehrere im internationalen Recht bewanderte Juristen sind der Auffassung, dass die beiden Verträge allein dadurch, dass die geplanten WHO-Vorgaben keinerlei unabhängiger Kontrolle unterliegen, einem MACHTMISSBRAUCH Tür und Tor öffnen, der dem Prinzip der Rechtsstaatlichkeit diametral zuwiderläuft. Das Missbrauchspotential wird dadurch verstärkt, dass vielfach unbestimmte oder nicht klar definierte Begrifflichkeiten verwendet werden. Am Ende strebt die WHO so eine ihrerseits zu Missbrauch verleitende Machtfülle an, die für kein Land der Welt sinnvoll sein kann.

4. **Die WHO ist keine glaubwürdige Organisation mehr, da sie mehrfach Verträge mit sie finanzierenden Industrien oder industrienahen Stiftungen geschlossen hat, in deren Interesse zu handeln und nicht im Interesse der Weltbevölkerung**. So hat sie z.B. 2012 ein Stillschweigeabkommen mit der internationalen die friedliche Atomenergie fördernde Atomenergie-Organisation (IAEO) zu den Folgen der Reaktorkatastrophe in Fukushima geschlossen oder 2016 mit Geldgebern aus der Impfindustrie, dass deren Gelder für von diesen gewünschte Vorhaben eingesetzt wird, d.h. die WHO betätigt sich offen erkennbar als LOBBYORGANISATION. Sie ist dabei keinesfalls „GEMEINNÜTZIG“, denn vielfach unterblieben die einfachsten und wichtigsten Maßnahmen zur Verbesserung der Weltgesundheit, weil eben keiner daran verdienen konnte.
5. **Die WHO wird nachweislich zu großen Anteilen finanzierenden Impfstoffherstellerinteressen beeinflusst**, die „zufällig“ auch in die Gain-of-Function-Forschung verwickelt sind (Gates, Pfizer) und hat sich entsprechend an dem Vertuschungsversuch zu den wahren Ursachen der Pandemie, nämlich der sogenannten Gain-of-Function-Forschung (die mit Billigung des amerikanischen Verteidigungsministeriums trotz GoF-Verbotes von Obama überwiegend in Wuhan erfolgte) an der Vertuschungsaktion dazu beteiligt und damit die Weltöffentlichkeit gezielt getäuscht. **Wie groß die Gefahren sind, dass Pharmafirmen oder von Ihnen gesponsorte Wissenschaftler selbst die Viren erzeugen, die dann Pandemien auslösen können**, zeigt die Gain-of-Function-Forschung, der wir auch die COVID-Pandemie schulden, die aus dem Labor aus Wuhan stammt. Auch Pfizer hat öffentlich in einem missglückten Dementi zu entsprechenden Aussagen eines ihres Managers zugegeben, Gain-of-Function-Forschung zu betreiben.

6. Sie hat in der Vergangenheit mehrfach leichtfertig und fälschlicherweise „Pandemien“ ausgerufen, wie Sie bei der Schweinegrippe und jüngst bei den Affenpocken bzw. MPox miterleben, immer zum Wohle ihrer Geldgeber. Ob die Pandemieausrufung in Bezug auf Covid-19 berechtigt war, müsste von unabhängigen Wissenschaftlern diskutiert werden, denn der von der WHO als Nachweismittel anerkannte PCR Test erzeugte wegen seiner fehlenden Fähigkeit, echte Infektionen nachzuweisen, erste viele „Fälle“, die eigentlich keine waren, da sie niemals Symptome hatten, aber als Kranke gezählt wurden.

7. Die WHO hat zudem viele Fehlentscheidungen bei der letzten Pandemie getroffen (mindestens 70!!!), die stets den Absatz weiterer „Gesundheitsprodukte“ wie Masken, Teststäbchen, Impfdosen zur Folge hatten und den Profiteuren Milliarden Gewinne bescherte. Der Einfluss der Profiteure der Pandemien - die Pharmaindustrie - auf die WHO ist unübersehbar! Die Reihe der schweren Fehlentscheidungen der WHO ist fast endlos und schwerwiegend, umso verheerender ist die Absicht, dieser Institution noch mehr Macht zu geben oder diese weiter für diese Schlechtleistungen zu bezahlen.

- Es war zum Beispiel vorher absehbar, dass ein Lockdown nichts nützen würde und weit mehr Schaden als Nutzen anrichten würde, da die WHO selbst dazu im Nov 19 eine Studie mit Influenza Viren durchgeführt hatte, die zeigte, dass LOCKDOWN nichts nützen würde bei Aerosol übertragbaren Viren.
- Die WHO hat bei der letzten Pandemie trotz spätestens im Juli 2021 vorliegender Daten einer CDC Studie und vielen Hinweisen von Experten, **dass Geimpfte genauso ansteckend sind wie Ungeimpfte** erst 4 Monate später, d.h. am 25.11. 2021 ihre Maskentrageempfehlungen dazu geändert
- **Sie hat vor allem auch dann nicht laut vernehmlich die Staatengemeinschaft aufgefordert, sämtliche Menschenverachtenden und nötigen 2G und 3G Gesetze außer Kraft zu setzen, die Ungeimpfte zu Unrecht ausgegrenzt, benachteiligt und schikaniert haben.**
- Die WHO hat auch nichts unternommen, die staatliche Hetze gegen Ungeimpfte in vielen Staaten als menschenfeindlich und gegen die Menschenwürde gerichtet zu benennen
- **Sie hat nichts unternommen, um die Menschen gezielt darüber aufzuklären, warum wer ein Risiko hat und wie sich Risikopatienten gezielt schützen könnten, d.h. sämtliche Vorbeugungsmaßnahmen, die es sehr wohl gab, nicht beachtet, sonst wären nämlich die bedingten Zulassungen rechtlich nicht möglich gewesen!**

8. Die Empfehlungen der WHO haben weltweit zur Verletzung internationaler Medizinkonventionen geführt: Ohne Lockdown und die daran erpresserisch geknüpften Lockerungsversprechen, „wenn die Impfung da sei“, wären z.B. wohl kaum Milliarden Menschen bereit gewesen, sich eine unerforschte Gen-Injektion verabreichen zu lassen. Meiner Meinung nach ein klarer Verstoß der WHO wie aller ihr folgenden Regierungen gegen das Genfer Gelöbnis und den Nürnberger Kodex, die für solche Experimente absolute Freiwilligkeit und maximale Aufklärung sowie die Nennung aller Behandlungsalternativen fordern. **Stattdessen wurde weltweit gegen geltende, auch aus dem Nürnberger Kodex resultierende Regeln für eine ordnungsgemäße Aufklärung verstoßen, haben Ärzte weltweit strafrechtlich relevante gefährliche Körperverletzungen, schwere Körperverletzungen oder Körperverletzungen mit Todesfolge begangen.** An dieser Stelle sei auch daran erinnert, dass das Prinzip der freiwilligen Zustimmung zu medizinischen Versuchen hier weltweit mit Empfehlung der WHO missachtet wurde, welches gemäß Art. 7 des Internationalen Paktes über bürgerliche und politische Rechte (IPBPR) sogar in (echten oder vermeintlichen) Zeiten des Notstandes unabdingbar ist (Art. 4 IPBPR).

9. Auch die klaren Aussagen des weltweit anerkannten Epidemiologen Ioannidis bereits vom April 2020, dass Corona nur ähnlich gefährlich war wie eine Influenza- Grippe (CFR 0,27%, Covid-19 0,26%) , wurde von der WHO NICHT weltweit verbreitet und führte nicht zu der Empfehlung, die WHO-Empfehlungen für Lockdowns sofort zu beenden, im Gegenteil. Auch als die Gefährlichkeit im November 2021 bei Delta noch weiter nach unten korrigiert wurde (0,15%) und diese für jüngere Menschen im nicht mehr berechenbar niedrigen Bereich lag, **wurde nicht vor Impfungen bei Jüngeren gewarnt, die erkennbar eine klar negativen Evidenz hatten, d.h. mehr schaden als nutzen und damit wesentlich Körperverletzungen und Todesfälle junger Menschen in Kauf genommen**

10. Die WHO hat auch bei Covid-19 viel dafür getan, die Pandemie und kopflos- und krankmachende Panik noch „anzuheizen“, z.B. einen PCR Test als Nachweismittel zugelassen und empfohlen, der viele falsch positive Ergebnisse war, sehr unspezifisch war und niemals geeignet war, eine akute Infektion nachzuweisen. Zudem bestehen erhebliche Zweifel an der Spezifität der PCR-Tests, die selbst bei manchen Obstarten positiv testeten.

11. **Sie hat mitgemacht bzw. nicht öffentlich beanstandet, dass in vielen Medien falsche Bilder aus Lampedusa angebliche Pandemieopfer aus Bergamo zeigen sollten, verbreitet wurden und additive Todeszahlen Stimmung gemacht wurde, ohne die Vergleichszahlen anderer Jahre mit Influenza daneben zu zeigen.**
12. **Auch im Rahmen der Covid-19 Pandemie wurden von der WHO mit undurchsichtigen Entscheidungsabläufen erhebliche Fehleinschätzungen gemacht.** Es wurden mehrere wissenschaftlich nicht haltbare Empfehlungen gegeben, wie Lockdown, Maske-Tragen im Alltag oder in Schulen, PCR-Test als Infektionsnachweis, Quarantäneempfehlungen, die extreme Schäden für die Bürger, die Wirtschaft, das Staatswesen und auch die Gesundheit der Menschen zur Folge hatten und den Profiteuren Zig-Milliarden Euros bzw. US Dollar in die Taschen spielten.
13. **Die WHO hat aktiv dazu beigetragen, dass unzureichend erprobte genetisch wirkende Impfstoffe auf den Markt gebracht wurden, die milliardenfach und teilweise sogar mit erheblichem existentiellen Zwang / d.h. Nötigungen an Menschen verabreicht wurden und zu Millionen unnötige Todesfällen geführt haben. Zugleich hat sie es unterlassen, auf zur Verfügung stehende präventiven Maßnahmen und die bereits vor Impfung bekannten therapeutischen**

Frühbehandlungsmaßnahmen angemessen hingewiesen, diese publiziert und verbreitet wurden. **Meiner Meinung nach waren dies sehr schwere Pflichtverletzungen und Unterlassungen, die zu Nötigungen zu Impfungen mit vieltausendfacher Todesfolge geführt haben.**

14. Auch die durchaus wirksamen Heilmittel gegen Covid19 wie Ivermectin und die Notwendigkeit der Frühbehandlung, die bereits im April 2020 positive Erfahrungswerte und später auch Studien vorzuweisen hatten, **wurden von der WHO nicht angemessen verbreitet**, obwohl die medizinisch wissenschaftliche Evidenz dafür als gesichert angesehen werden kann. **Auch dies hätte nach dem Arzneimittelgesetz zur Folge gehabt**, dass die „Impfstoffe“ – **für die das ganze offenbar geplant war**, nicht bedingte hätten zugelassen werden dürfen. Das Absichtsvolle am Handeln lässt sich daraus ableiten, dass die ersten Patente zu Covid-19 Impfstoffen bereits 2019 verfügbar, d.h. **VOR BEKANNTWERDEN** der Pandemie... Auch hier hat sich also die WHO ganz im Dienst ihrer wichtigen Geldgeber, der Impfindustrie verhalten.
15. **Man sollte und muss daher von einem massiven Interessenkonflikt der WHO ausgehen, und muss deren Kompetenz und Orientierung an der Wissenschaft wie auch der Gesundheit der Weltbevölkerung in Frage stellen.**
16. **Ich kann der WHO auch ich nicht (mehr) vertrauen, da die WHO wiederholt mit unwahren Aussagen agiert, auch in den vorliegenden Papieren zur den IGV und zum Pandemievertrag:**
 - a. Die Behauptungen der WHO, dass die Bedrohungen der Menschheit von ZONNOSEN ausgehen würden **ist unwahr**, denn die letzte Pandemie wurde durch ein Produkt der Gain-of-Function-Forschung, d.h. maskierte Biowaffenforschung- erzeugt, davon geht das FBI wie auch internationale Forschergruppen aus.
 - b. Die WHO hat in Zeiten der Corona-Krise eindeutig versagt, indem sie falschen Hochrechnungen huldigte, die gezielt Panik verbreiten ließ und wichtigste Informationen nicht an die Bevölkerung weitergab.
 - c. Die Behauptung der WHO, dass wir uns dagegen nur durch eine verbesserte Zusammenarbeit der Staaten schützen können, **INDEM WIR DIE WHO weiter ermächtigen** und mit noch mehr Geld versehen, **ist unwahr**. Weder ist sie eine wissenschaftlich arbeitend, noch gut kommunizierend, noch eine gute Koordinationsstelle.
17. **Die WHO versuchte mehrfach, die Weltöffentlichkeit zu täuschen und von weiterem Missbrauch ihrer zentralen Stellung ist auszugehen:** Gerade die WHO hat aktiv an der Vertuschungsmanövern beteiligt, indem sie den in WUHAN vernetzten Gain-of-Function-Forscher Peter Daszak 2021 damit beauftragte, den angeblichen tierischen Ursprung der Pandemie zu beforschen und dessen Ausbreitung auf den Menschen, dabei hat genau dieser Peter Daszak bereits 2013 und 2018 an den Genstellen bei Corona-Viren geforscht, die später im Pandemievirus verändert waren.
18. **Es ist nicht wirklich zutreffend, wenn der Unterausschuss globale Gesundheit wie auch der Bundespressedienst aussagt, dass die nationale Souveränität in den beiden Verträgen gewahrt würde. Diese ist vor allem durch den strikten Umsetzungsmechanismus gefährdet, den die beiden Verträge vorsehen. Zudem vermag die WHO als praktisch weltumspannende, der UNO angegliederte und damit überaus machtvolle Nicht-Regierungsorganisation einen immensen politischen Druck auf ihre Mitgliedstaaten auszuüben, sobald diese Verträge in Kraft und innerstaatlich umgesetzt sind. Dieser Druck soll durch verstärkte Kontrollen, Dashboards, und nationale WHO Büros extrem verstärkt werden. Somit ist die staatliche Souveränität in der Praxis sehr wohl gefährdet.**
19. **Nach wie vor ist die Struktur der WHO totalitär, undemokratisch und undurchsichtig. Nach wie vor darf dort der Generaldirektor allein über die Ausrufung eines Gesundheitsnotstandes entscheiden und auf dieser Grundlage Empfehlungen aussprechen, die zu massiven Grundrechtsverletzungen führen können. Seine Entscheidungen unterliegen keinerlei unabhängiger Kontrolle. Zudem kann er nach eigenem Gutdünken Berater berufen und abberufen und muss sich nicht einmal nach diesen richtigen. Das alles kann nur als zu Machtmissbrauch verleitende totalitäre Struktur begriffen werden. Dies hat Tedros bereits beim Fall der Affenpocken bewiesen, die er - auch gegen den Rat seines von ihm selbst berufenen wissenschaftlichen Expertenteams (9:6) - als Pandemie ausrufen ließ, und damit den Absatz **der dafür bereits bereit stehenden Impfstoffe von Geldgebern der WHO stark beförderte.****
20. **Nach wie vor finden sich in Art 42 IGV die Vorgabe;** dass Staaten unverzüglich Maßnahmen zu ergreifen hätten und in **Artikel 14 des Pandemievertrages**, dass die Staaten ihre nationale Gesetzgebung an den Pandemievertrag anzupassen hätten. Zudem sollen in allen Staaten Kontroll- und Überwachungsbüros der WHO eingerichtet werden, d.h. ein neuer „Beamtenapparat“ soll geschaffen werden für eine supranationale Superbehörde mit immer weiter ausufernden Kosten und OHNE DEMOKRATISCHE ODER JURISTISCHE KONTROLLE.
21. **Derzeit ist eine Ver-Neun-fachung des Etats der WHO auf über 31 Mrd. US-Dollar geplant, dieses muss verhindert werden! Ich möchte keine Steuererhöhung oder Kürzungen von Subventionen in der Landwirtschaft oder von Kitas zu Gunsten der WHO und Ihrer Profiteure!**
22. **Darüber hinaus strebt die WHO auch eine Weltherrschaft über die Wissenschaft und die Beendigung der Wissenschaftsfreiheit an**, da sie zukünftig über das **wahre Wissen** allein entscheiden können will und anderslautende Wissenschaftsmeinungen jederzeit willkürlich und x-beliebig als angebliche Desinformation framt und sogar verbieten lassen will. Dies erinnert ans Mittelalter, als ein totalitärer Kirchenstaat oder an die Scharia in denen Papst oder Koranpriester sich TOTALITÄR das Recht nehmen, die Wirklichkeit zu definieren. **Wie falsch die WHO nahen Wissenschaftler mit ihren falschen Hochrechnungen bei der Schweinegrippe 2009 wie auch in 2020 lagen**, ist allseits bekannt und braucht keine Wiederholung! Die Übersterblichkeit entstand nicht während der Pandemie ohne Schutz in 2020, sondern erst nach dem Beginn der weltweiten Impfkampagnen!

23. **Es ist eine Ausweitung der Zuständigkeiten der WHO auf viele verschiedene Gebiete und Wirtschaftszweige geplant, mit der ich und auch viele andere sicher nicht einverstanden sind. Diese darf nicht über unsere Köpfe hinweg entschieden werden, sondern bedarf der breiten öffentlichen Diskussion.** Zum Beispiel soll mit den IGV und über das Konzept ONE HEALTH des Pandemievertrags (Art. 5), das auch Aspekte von Klima-, Umwelt- und Tierschutz in den Bereich Gesundheit mit einbezieht auch andere als infektionsbedingte Gesundheitsnotstände ausgerufen werden Auch **dieses lehne ich ab, da hiermit- ohne genaue Definitionen- jeglichem Missbrauch Tür und Tor geöffnet sind und freie Willkür herrschen kann** und damit die WHO jederzeit beliebig Notstände erklären kann, denen keiner mehr widersprechen kann, da dafür die internationalen und vor allem unabhängigen Kontrollgremien fehlen. **Die Begründungen dafür sind erneut nicht nachvollziehbar oder falsch und es wird immer und immer wieder mit Angstscenarien gezielt manipuliert, um Zustimmung zu generieren.**
24. Die Möglichkeiten der WHO, die Staaten in Zukunft völkerrechtlich zu Freiheitsbeschränkungen zu verpflichten bei „Gesundheitsnotständen“, insbesondere Impfpflichten zu verhängen oder nicht genügend erprobte Impfstoffe sozusagen als Zulassungsbehörde bedingt und sogar ordentlich zuzulassen jagt nicht nur mir panische Angst ein, sondern sollte auch Sie, Herr Kanzler, unruhig schlafen lassen, wenn doch der Einfluss der Impfersteller auf die WHO noch direkter und besser ist, als er auf die EMA und das PEI war, obwohl auch deren Näher zur Impfindustrie mit fehlender Chargenkontrolle und fehlender Untersuchung der produktionsbedingten schweren Verunreinigungen viele Tausend Menschen in Deutschland das Leben gekostet hat.

Sehr geehrter Kanzler Scholz,

ich sehe mich – wie Millionen Bürger und Bürgerinnen in Deutschland, durch den neuen WHO- Pandemievertrag und die IGV in unseren elementaren Grundrechten bedroht.

Dieser WHO weiterhin Vertrauen zu schenken oder sie sogar mit weiteren Machtbefugnissen oder mehr Geld auszustatten, ist nicht in meinem und Millionen Bürgern in Deutschlands Interesse.

MEHR VON DEM FALSCHEN KANN NICHT RICHTIG SEIN! STOPPEN SIE DIE IGV UND PANDEMIEVERTRAGSVERHANDLUNGEN!

Bitte setzen Sie ich als Sozialdemokrat dringend dafür ein, dass der Einfluss der Pharmakonzerne nicht nur auf die WHO, sondern auch auf die die Zulassungsbehörden EMA und PEI, sowie auf die Regierungen, die Ständige Impfkommission und das RKI sofort gestoppt wird- im Interesse der Bevölkerung!

Bitte entlassen Sie Minister Lauterbach wegen schwerer Verfehlungen im Amt,

- **der das Parlament uninformiert gelassen hat über den fehlenden Fremdschutz der Impfungen,** obwohl das RKI ihn am 23.3. 22 darüber informiert hatte, als diese über die allgemeine Impfpflicht abgestimmt haben Anfang April 2022 und er als Mediziner von Anfang an hätte wissen müssen, dass ein Fremdschutz nicht gegeben ist und auch eine Pandemie folglich nicht in ihrer Ausbreitung gehemmt werden kann mit einem Stoff, der keinen Fremdschutz bietet.
- **der an der sektoralen Impfpflicht im Gesundheitswesen und in der Bundeswehr festhielt, obwohl der fehlende Fremdschutz bekannt ist, und eine Impfpflicht ohne Fremdschutz mit einem experimentellen Impfstoff mit nachgewiesenen Todesfällen als Nebenwirkungen meiner Meinung nach ein Menschheitsverbrechen darstellt.**
- **der trotz eklatant ansteigender Übersterblichkeit und Hunderttausende, wenn nicht Millionen schwerer Impfnebenwirkungen in Deutschland**
 - **immer noch über viele weitere Monate verkündete die Impfungen seien sicher und wirksam,**
 - **erkennbar falsche Impfeempfehlungen für Kinder, Jugendliche und Schwangere nicht zurücknahm,**
 - **der kein zusätzliches Geld für die Überwachung der bedingt zugelassenen Stoffe durch das PEI bereit stellte**
 - **und unter dessen Verantwortung sowohl das PEI als auch die STIKO und das RKI ihren Aufgaben nicht nachkamen oder FALSCH EMPFEHLUNGEN AUF POLITISCHEN DRUCK HIN GABEN.**
- **Der seine Falschempfehlungen und medizinisch falschen Forderungen auch nach Schulschließungen und Masketragen mit vieltausend fachen lebenslangen Folgen für die Opfer seiner Empfehlungen, fassadär und bagatellisierend lächelnd als „das war natürlich Unsinn“ vom Tisch wischte**
- **und sich damit meiner Meinung nach als zu Mitgefühl und sozialer Verantwortung unfähiger Soziopath entpuppt hat, dem man folglich auch keine Verantwortung geben darf.**
- **Der trotz Kenntnis der Unwirksamkeit von Masken und deren Gefährdungspotential Hunderte Ärzte wegen Maskenattesten verfolgen, verhaften und verurteilen ließ und bis heute keine Amnestie dafür ausgesprochen hat.**

Wir fordern Sie auf, die Position des Gesundheitsministers mit einer fachkompetenten Person – egal aus welcher Partei und am besten Parteineutral zu besetzen- die KEINEN PHARMAZUSAMMENHANG hat und die selbst plural ausgebildet ist und sich plural beraten lassen muss, nur von Experten, die ebenfalls keinerlei Interessenkonflikte haben dürfen.

Der Lobbyismus ist die größte Gefahr für uns Bürger und Bürgerinnen in Bezug auf die Arzneimittelsicherheit.

Verbannen Sie die Lobbyisten aus den Fluren des Gesundheitsministeriums!

Verbieten Sie deren Mitwirkung an Gesetzen!

Zudem muss jetzt öffentlich und im Parlament darüber diskutiert werden, aus dieser inzwischen höchst fragwürdigen, nicht demokratisch gewählten Organisation, die vom deutschen Steuerzahler erheblich mitfinanziert wird, auszutreten.

Mit freundlichem Gruß